

Medienmitteilung

4. Glarner Nachhaltigkeitspreis: Jetzt Projekte einreichen

Glarus, 28. April 2025 – Der Glarner Nachhaltigkeitspreis wird 2025 bereits zum vierten Mal vergeben. Er richtet sich an alle innovativen Ideen für eine nachhaltige Entwicklung im Kanton Glarus. Neben dem mit 10'000 Franken dotierten Preis der Glarner Kantonalbank wird in diesem Jahr durch die Glarner Wirtschaftskammer ein Sonderpreis von 1'000 Franken vergeben. Initiantinnen und Initianten können ab sofort und bis am 31. August 2025 unter glkb.ch/nachhaltigkeitspreis Anträge einreichen.

Bemühungen für die nachhaltige Sicherstellung einer intakten Umwelt, gerechten Gesellschaft und transparenten Wirtschaft im Kanton Glarus werden seit 2021 jährlich mit dem Glarner Nachhaltigkeitspreis gewürdigt. Sowohl Projekte und Initiativen von Glarnerinnen und Glarnerern als auch Projekte, die direkt mit dem Glarnerland verbunden sind, qualifizieren sich, den Preis zu gewinnen. Dabei ist die Wirkung in einer oder mehreren der drei Säulen der Nachhaltigkeit (Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft) zentral.

Der Preis wird von der Glarner Kantonalbank gestiftet und ausgerichtet. In diesem Jahr gibt es eine Premiere: Die Glarner Wirtschaftskammer, die seit Beginn mit einem Mitglied in der Jury vertreten ist, beteiligt sich an der Unterstützung nachhaltiger Projekte im Glarnerland. Der Sonderpreis wird speziell für herausragende Verbindungen von Nachhaltigkeit und wirtschaftlichen Interessen verliehen. «Um die vielfältigen Projekte, die der Glarner Nachhaltigkeitspreis jährlich hervorbringt, zu würdigen, stiften wir diesen Sonderpreis», erklärt Simone Eisenbart, Geschäftsführerin der Glarner Wirtschaftskammer.

Juryentscheid durch Fach-Expertise

Die Entscheidung, welches Projekt den Glarner Nachhaltigkeitspreis 2025 gewinnt, wird von einer unabhängigen fünfköpfigen Jury gefällt. Diese setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Victoria Romeo Martin Hefti (Stiftungsratspräsidentin glarnersteg), Sabrina Strub (ehemalige Präsidentin der kantonalen Gleichstellungskommission), Lisa Hämmerli (Co-Präsidentin Verein KlimaGlarus.ch), Dr. Jakob Marti (ehemaliger Hauptabteilungsleiter Umwelt, Wald und Energie Kanton Glarus) und Andreas Zweifel (Vorstandsmitglied der Glarner Wirtschaftskammer). Sämtliche Jurymitglieder verfügen über einen breiten Erfahrungsschatz und ausgeprägtes Fachwissen über mindestens eine der drei Säulen der Nachhaltigkeit.

Alle Informationen rund um den Glarner Nachhaltigkeitspreis und zum Anmeldeverfahren sind unter glkb.ch/nachhaltigkeitspreis zu finden.

Kontakt:

Melanie Rennhard
Stellvertretende PR- & Kommunikationsverantwortliche
Glarner Kantonalbank
8750 Glarus
Telefon: +41 (0)55 646 72 34
E-Mail: melanie.rennhard@glkb.ch

Glarner Kantonalbank auf:

glkb.ch/medien | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#)

Glarner Kantonalbank

Die Glarner Kantonalbank ist stark im Kanton Glarus verankert. Mit ihren sechs Filialstandorten und 19 Bancomaten ist sie nahe bei ihren Kundinnen und Kunden und gewährleistet eine enge Begleitung der Unternehmerinnen und Unternehmer im Wirtschaftsraum. Seit 2014 ist die Bank an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Glarner Kantonalbank beschäftigt rund 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Universalbank ist sie auf das Hypothekar- und Spargeschäft sowie auf das Vermögensverwaltungs-, Anlage- und Firmenkundengeschäft fokussiert. Gleichzeitig gilt die Glarner Kantonalbank als digitale Vorreiterin im Schweizer Finanzmarkt und hat mehrere reine Online-Produkte lanciert. Mit ihrer Marke «bitubi» ist sie auch im Business-to-Business-Bereich mit Servicing- und Consulting-Dienstleistungen sowie mit Software-Lizenzierungen erfolgreich. www.glkb.ch